

Antragsformular für das Offensive Bildung- Projekt „Mit Neugier und Pipette – Kinder und Azubis experimentieren“ 2018 / 2019

Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag per Post an

two4science GmbH
Reuterallee 8
64297 Darmstadt

Antragsteller (Kita-Träger):	
Straße und Hausnummer:	Telefon (Vorwahl / Rufnummer):
Postleitzahl / Ort:	Fax:
Projektverantwortlich:	E-Mail:
Private Träger: Bitte Nachweis der Gemeinnützigkeit beilegen.	
Name der Kita:	
Anschrift der Kita (Straße / PLZ / Ort):	
Kitaleitung (Vor- und Nachname):	Telefon: Fax:

E-Mail-Adresse:

Ich bin damit einverstanden, per E-Mail weitere Informationen über die Projekte der „Offensive Bildung“ zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit durch E-Mail an folgende Adresse: kontakt@offensive-bildung.de widerrufen.

ja nein

Welche Räumlichkeiten stehen für die Durchführung der Experimentiereinheiten und für mögliche Vorbereitungszeiten der Auszubildenden zur Verfügung?

Strukturdaten der Kita

Anzahl der Kinder gesamt:

Anzahl der Gruppen:

Anzahl der Beschäftigten im pädagogischen Bereich:

- davon Kinderpfleger/innen:
- davon Erzieher/innen:
- davon Sozialpädagogen/innen:
- Anzahl interkultureller Fachkräfte:

Kinder unter 3 Jahren

Anzahl insgesamt

davon in geöffneten Gruppen:

davon in Krippengruppen:

davon in Familiengruppen:

Kinder mit Deutsch als Zweitsprache:

Kinder in Hortgruppen

Anzahl der Gruppen:

Anzahl der Kinder:

Anzahl der Kinder in Fam.-Gruppen

Warum möchten Sie gern an dem Projekt teilnehmen?

Nehmen Sie aktuell an weiteren Struktur-, Qualifizierungs-, Förder-Programmen oder -Projekten teil oder planen Sie dies? ja nein

Wenn ja, an welchen?

Wie werden Sie sicherstellen, dass die Projektinhalte nach Abschluss des Projektes weitergeführt werden?

Haben Sie bereits an Projekten der „Offensive Bildung“ und anderen Programmen teilgenommen oder nehmen an diesen teil? ja nein

Wenn ja, an welchen und wann?

Antragsverfahren und Teilnahmebedingungen

Antragsteller	Antragsteller ist der Träger der jeweiligen Kindertagesstätte („Kita-Träger“).
Regionale Zugehörigkeit	Um für die Auszubildenden eine gute Erreichbarkeit zu ermöglichen, ist das Projekt regional begrenzt. Die Kindertagesstätte („Kita“) liegt in Ludwigshafen, Frankenthal bzw. in einem der umliegenden Orte oder Gemeinden (Altrip, Beindersheim, Birkenheide, Bobenheim-Roxheim, Fußgönheim, Großniedesheim, Kleinniedesheim, Heßheim, Heuchelheim, Lambsheim, Limburgerhof, Maxdorf, Mutterstadt, Neuhofen)
Unterstützung durch den Kita-Träger	Der Kita-Träger unterstützt die Leitung der jeweiligen Kita („Kita-Leitung“) und das Kita-Team bei der Verwirklichung der Projektziele. Insbesondere sorgt er dafür, dass den eingebundenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kita die Teilnahme an den Weiterbildungsmaßnahmen ermöglicht wird.
Inhaltliche Ausrichtung der Kita-Arbeit	Die Kita bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass sie die inhaltlichen Leitsätze aus den „Bildungs- und Erziehungsempfehlungen/resp. Bildungsplänen für Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz“ kennen und in ihrer praktischen Arbeit umsetzen.
Führung und Unterstützung durch die Kita-Leitung	Die Kita-Leitung unterstützt das Projekt und die am Projekt teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere durch fachliche Begleitung sowie durch eine entsprechende Personal-Einsatzplanung.
Unterstützung durch das Kita-Team	Das gesamte Kita-Team unterstützt das Projekt und seine am Projekt teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere in Form von kollegialer Beratung, ggfs. Vertretung sowie Austausch über Erfahrungen und Notwendigkeiten im Team.
Befürwortung der Elternvertretung	Die Elternvertretung der Kita unterstützt die Bewerbung und stimmt der beantragten Projektteilnahme zu.
Einrichtungs- und projektbezogene Antragstellung	Wenn sich der Kita-Träger für mehrere seiner Kitas um eine Teilnahme an Projekten bewerben will, ist für jede Kita ein eigener projektbezogener Antrag auf Teilnahme zu stellen.
Angaben im Antrag auf Teilnahme	Die Angaben im Antrag auf Teilnahme müssen vollständig und richtig sein. Der Antrag auf Teilnahme muss vollständig unterschrieben sein und fristgerecht bis zum 31. August 2018 eingegangen sein.
Entscheidung über Projektteilnahme	Ein Gremium entscheidet über die Anträge. Diesem Gremium gehören Vertreter der verschiedenen Trägerorganisationen an, Vertreter der BASF SE („Offensive Bildung“ und BASF-Ausbildung) sowie des Kooperationspartners two4science. Das Gremium entscheidet in eigenem und freiem Ermessen über die Anträge. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme an einem Projekt der „Offensive Bildung“ besteht nicht. Das Projektbüro der „Offensive Bildung“ teilt dem Antragsteller die Entscheidung des Gremiums über den Antrag auf Teilnahme bis Ende September 2018 mit. Die Entscheidung wird nicht begründet.

Für die Projektteilnahme entstehen für die Kindertagesstätte keine Kosten.

Der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Angaben.

Der Antragsteller erklärt, dass er die Teilnahmebedingungen und die dort aufgeführten Informationen zum Antragsverfahren zur Kenntnis genommen hat, sie erfüllt und mit ihnen einverstanden ist.

Durch die Antragstellung erklärt sich der Antragsteller mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch BASF SE oder von ihr beauftragter Dritter einverstanden. Bei allen Vorgängen der Datenverarbeitung wird sich BASF SE streng an die gesetzlichen Vorgaben halten. Die für die Durchführung der Initiative „Offensive Bildung“ notwendigen personenbezogenen Daten werden gespeichert und lediglich zum Zwecke der Durchführung der Initiative „Offensive Bildung“ verwendet und ggf. an von BASF SE beauftragte Dienstleister weitergegeben.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers (Kita-Träger)

Wir befürworten die Bewerbung am o.g. Projekt

Ort, Datum

Unterschrift der Kita-Leitung und aller
Kita-MitarbeiterInnen

(bei mangelndem Platz bitte die Rückseite benutzen)

Ort, Datum

Unterschrift der/die Vorsitzende/Vertretung
Elternausschuss